

Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg e.V. gegr. 1844



GESELLSCHAFT FÜR
NATURKUNDE
IN WÜRTEMBERG E.V.

Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg e.V.
Rosenstein 1, 70191 Stuttgart
Vorsitzender: Dr. Klaus Rehfeld, Darmstädter Straße 70, 70376 Stuttgart

Stuttgart, 18. September 2024

Liebe Mitglieder der Gesellschaft für Naturkunde,

wir hoffen, Sie sind gut durch den Sommer gekommen, der einmal mehr mit Rekordtemperaturen aufwartete. Mögen Sie die Zeit für Urlaub und schöne Unternehmungen genutzt haben, darunter solche im Sinne unserer Gesellschaft, die Sie inspirieren und motivieren, sich auf Ihre Weise einzubringen.

Gelegenheit hierzu gibt Ihnen die Mitgliederversammlung am 10. Oktober 2024, zu der wir Sie herzlich einladen.

Es wird eine **sehr wichtige Mitgliederversammlung** sein, denn wir stehen vor einer Reihe von Herausforderungen, die wir meistern müssen, um die Gesellschaft zu erneuern und zukunftsfähig zu machen. Wir sind zuversichtlich, dass uns dies mit Ihrer Unterstützung gelingen wird.

Deshalb bitten wir Sie herzlich, möglichst zahlreich zu erscheinen oder – falls Ihnen ein Kommen nicht möglich ist – uns auf andere Weise (optimal per E-Mail) Ihre Kommentare, Ideen und Vorschläge zu übermitteln.

Es gibt **drei Kardinalherausforderungen**, über die wir in Vorbereitung der Mitgliederversammlung im Vorstand gesprochen haben. Darunter waren auch solche, die keinen Zeitverzug erlaubten, so dass wir qua Amt einige Entscheidungen getroffen haben, über die wir Sie im Folgenden informieren wollen.

1. Finanzielle Lage

Die im vergangenen Jahr beschlossene Anhebung der Mitgliedsbeiträge von jährlich 25 auf 40 Euro, die dazuhin erst ab 2025 gelten wird, erweist sich als unzureichend, um die anfallenden Kosten zu bestreiten. Jede Beitragserhöhung ist heikel, und so entschieden wir uns für eine – wie sich nun, in Zeiten allgemeiner Kostensteigerung, herausstellt – allzu moderate Erhöhung. Im Nachhinein mag das ein Fehler gewesen sein, doch sehen wir erhebliche Einsparmöglichkeiten, die wir ohnehin im Zuge einer Modernisierung unserer Kommunikationswege über kurz oder lang ergreifen hätten müssen.

- a. Wir werden zukünftig unsere **Mitteilungen (Rundbriefe) nur noch per E-Mail übermitteln und möchten Sie daher herzlich bitten, uns – sofern noch nicht geschehen – Ihre E-Mail-Adresse dem Vorsitzenden (klaus.rehfeld@gesellschaft-naturkunde-wuerttemberg.de) mitzuteilen**. Falls Sie keine E-Mail-Adresse haben, so haben Sie die Möglichkeit, **alle Schreiben auf der Homepage unserer Gesellschaft zu lesen. Diese werden regelmäßig zum 15.03. und zum 15.09. dort eingestellt werden**. Der Verzicht auf den Briefversand führt zu einer Einsparung von jährlich mindestens 2.000 Euro – ein nicht unbedeutender Posten, der unseren Aktivitäten zugutekommen wird!
- b. Die **Jahreshefte der Gesellschaft werden konzeptionell neu aufgestellt** und werden ab 2025 einen etwas geringeren Umfang (rund 300 Seiten) haben. **Neben den gedruckten „Heften“ (ohnehin eigentlich Bände), werden insbesondere Fachbeiträge als E-Paper publiziert**. Diese Beiträge sind den Mitgliedern der Gesellschaft sofort zugänglich, und die Autoren haben die Möglichkeit, diese an Kollegen zu versenden, ein Modus, der in der wissenschaftlichen Welt längst üblich ist. Wichtig ist: Die gedruckten Jahreshefte werden auch zukünftig Zeugnis der vielfältigen Aktivitäten und Interessen unserer Mitglieder geben: Sie werden Übersichtsbeiträge von allgemeinem Interesse enthalten und mit den Würdigungen und Nachrufen sowie mit den Mitteilungen der Gesellschaft das ideelle, tragende Element unserer Vereinigung vor Augen führen. Auch das Erscheinen der E-Paper (Titel und Zusammenfassung) wird darin dokumentiert werden; somit werden Sie keinesfalls etwas verpassen!
- c. Aktuell sind wir in der Lage, den **180. Jahrgang des Jahresheftes** zu drucken, müssen aber den Versand aus Kostengründen (er schlägt mit rund 4.500 Euro zu Buche) auf den Januar nächsten Jahres verschieben. Ab dem nächsten Jahr werden die genannten Maßnahmen zusammen mit internen Optimierungen sowie dem erhöhten Mitgliedsbeitrag die finanzielle Situation verbessern.

2. Personelle Lage

Wir leben vom Engagement und der Zahl unserer Mitglieder. Wie andere Vereinigungen sind „die Alten“ eindeutig in der Überzahl, und die Bereitschaft und die Möglichkeiten, sich einzubringen, sind begrenzt. **Die Personaldecke ist dünn**, wie nicht zuletzt die desolante Lage in einigen Vereinszweigen zeigt. **Wir stehen also vor der Herausforderung, jüngere, aktiv im Leben stehende Menschen für die Mitarbeit zu gewinnen.** Dies geht letztlich nur über neue Wege, um uns in einer von tiefgreifendem Wandel geprägten Welt zu positionieren. Diese Herausforderung können wir nur gemeinsam angehen, und sie erfordert einige Gedankenarbeit (Punkt 3) und damit Zeit. Aktuell können wir aber Weichen stellen, die zur Erneuerung beitragen. Wie bei der letzten Mitgliederversammlung angekündigt, möchten wir den Kreis der sogenannten „Beisitzer im Ausschuss“ aufwerten. Wir möchten ihn als **Beirat der Gesellschaft** etablieren und damit nach außen sichtbar machen. Ziel ist, in diesem Beirat Personen zu vereinen, die in ihrer Gesamtheit das **breite Spektrum** der Naturwissenschaften und der Natur- und Landschaftskunde repräsentieren und dem Vorstand beratend zur Seite stehen.

3. Inhaltliche Ausrichtung und Ziele

Dem Mitgliederschwund können wir nur begegnen, indem wir uns für jüngere Mitglieder öffnen und Entfaltungsspielräume bieten. Wir möchten Sie einladen, sich einmal die Fragen vorzulegen: Was macht mir die Gesellschaft wert und teuer? – Was könnte ihre Aufgabe in der Welt von morgen sein? – Wie können wir Jugendliche, aber auch junge, aktive Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ansprechen?

Der Zeitrahmen einer Mitgliederversammlung wird nicht ausreichen, um darüber im Detail zu diskutieren. Aber vielleicht können wir uns auf ein Format einigen, wie wir uns im kleineren Kreis zusammensetzen, um an diesem Zukunftsthema zu arbeiten.

Mitgliederversammlung 2024

Termin: 10. Oktober 2024: 18:00 Uhr

Ort: Museum am Löwentor, Rosenstein 1, 70191 Stuttgart

Tagesordnung:

1. Eröffnung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftleiters
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastungen
7. Nachwahl neuer Vorstandsmitglieder
8. Zuwahl neuer Ausschussmitglieder (Beisitzer/Beiräte)
9. Beschluss von Satzungsänderungen (den aktuellen Stand nebst den zu beschließenden Änderungen in Form der vom Vorstand erarbeiteten Vorschläge finden Sie im Anhang)
10. Freie Aussprache: Wo stehen wir – wo wollen wir hin?
11. Verschiedenes

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet **ab 19:00 Uhr die Verleihung des Walter-Schall-Preises an Dr. Oliver Kern und PD Dr. Ingmar Werneburg** statt, die ihre Arbeiten jeweils in einem Kurzvortrag vorstellen werden.

Stuttgart, 18. September 2024

Für den Vorstand: Dr. Klaus Rehfeld (Vorsitzender)

Anhang zur Mitgliederversammlung – Satzungsänderungen:

§5 (4):

Dem Ausschuss gehören an (...) b.) bis zu 20 Beiräte/Beirätinnen (...)

alt: Dem Ausschuss gehören an (...) b.) bis zu 20 BeisitzerInnen (...)

§5 (5):

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung durch Stimmenmehrheit gewählt. Die BeiratInnen werden vom Vorstand durch Stimmenmehrheit gewählt.

alt: Der Vorstand und die BeisitzerInnen werden von der Mitgliederversammlung durch Stimmenmehrheit gewählt.

Soweit die Höchstzahl der Beiräte/Beirätinnen nicht erreicht ist, kann sich der Ausschuss durch Beiwahl verstärken.

alt: Soweit die Höchstzahl der BeisitzerInnen nicht erreicht ist, kann sich der Ausschuss durch Beiwahl verstärken.

[streichen:] Der/die SchriftleiterIn wird auf 6 Jahre gewählt. [Begründung: Die Person ist Mitglied des Vorstandes.]

alt: Der/die SchriftleiterIn wird auf 6 Jahre gewählt.

§5 (6):

Jährlich findet mindestens eine Mitgliederversammlung statt, die die/der Vorsitzende mindestens 14 Tage zuvor, unter Angabe der Tagesordnung, schriftlich oder per E-Mail einberuft. Soweit dringende Gründe dies erfordern, kann die Mitgliederversammlung online im Rahmen einer Video- oder Telefonkonferenz abgehalten werden.

alt: Jährlich findet mindestens eine Mitgliederversammlung statt, die die/der Vorsitzende mindestens 20 Tage zuvor, unter Angabe der Tagesordnung, schriftlich einberuft.

Der Mitgliederversammlung steht zu:

a) Wahl des Vorstands und der/des RechnungsprüferIn

alt: Der Mitgliederversammlung steht zu:

a) Wahl des Vorstands, der BeisitzerInnen und der/des RechnungsprüferIn

§7 (1):

Die Satzung tritt mit der Eintragung im Vereinsregister in Kraft.

alt: Die Satzung tritt mit der Verkündigung im Jahresheft 174 in Kraft.

Hinweis

Den *online*-Zugang zu den Jahresheften erhalten Sie ab 1. Oktober über folgende Zugangsdaten:

Benutzer: mitglieder, Passwort: 2024mitglieder

Anlagen

1. Vorträge im Museum am Löwentor
2. Science Pub-Veranstaltungen in der Rosenau Stuttgart
3. Ausschreibung Walter-Schall-Preis 2025

Anlage 1. Vorträge im Museum am Löwentor, Rosenstein 1, 70191 Stuttgart

24. Oktober 2024 um 19:00 Uhr

Prof. Dr. Thilo Streck (Universität Hohenheim)

Klima, Wasser, Landwirtschaft

7. November 2014 um 19 Uhr

Dr. Klaus Rehfeld (Stuttgart)

Die Höhlenmalereien der Dordogne – Bericht über eine Exkursion und Workshop

19. Dezember 2024 um 19 Uhr

PD Dr. Ingmar Werneburg (Universität Tübingen)

Stellschrauben der Evolution: Wie ein konsequent biomechanisches Konzept hilft, Bau und Funktion von Landwirbeltieren zu verstehen

Anlage 2. Science Pub-Veranstaltungen in der der Rosenau Stuttgart, Rotebühlstraße 109b, 70178 Stuttgart

9. Oktober 2024

Prof. Dr. Anke Steppuhn (Universität Hohenheim)

Bitter & Süß: Wie sich Pflanzen gegen Angreifer zur Wehr setzen

6. November 2024

Dr. Ronny Friedrich (Curt-Engelhorn-Zentrum Archäometrie gGmbH, Mannheim)

C-14 Datierung in der Archäologie

26. März 2025

Prof. Dr. Kira Rehfeld (Universität Tübingen)

Klimavariabilität: Wie und was wir aus der Vergangenheit lernen können

Aktuelle Hinweise und Veranstaltungstermine vom Hauptverein sowie der Vereinszweige finden Sie auf unserer Homepage <https://www.gesellschaft-naturkunde-wuerttemberg.de>

Walter-Schall-Preis 2024

Ausschreibung der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg e.V.

Hiermit wird aufgrund einer Spende unseres Mitglieds Obergelogeierat a. D., Dr. Walter Schall, erneut der Preis der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg ausgeschrieben.

1. Der Preis wird verliehen von der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg für wissenschaftliche Arbeiten aus den von der Gesellschaft gepflegten Fachgebieten (Botanik, Geologie, Geomorphologie, Geophysik, Meteorologie, Mikrobiologie, Naturschutz, Ökologie, Paläontologie, Zoologie), die neue, den südwestdeutschen Raum betreffende Forschungsergebnisse zum Inhalt haben.
2. Eingereicht werden können selbstständige wissenschaftliche Arbeiten einschließlich Dissertationen, deren Fertigstellung nicht länger als zwei Jahre zurückliegt. Nicht zugelassen sind Master-, Bachelor-, Diplomarbeiten und wissenschaftliche Zulassungsarbeiten. Sind solche Arbeiten selbstständig erweitert oder umgearbeitet worden, so können sie als selbstständige Arbeiten eingereicht werden.
3. Es werden in der Regel zwei Preise verliehen. Insgesamt steht ein Betrag von Euro 3000,- zur Verfügung.
4. Die Einreichung der Arbeiten soll bis zum **01. Mai 2025** erfolgen; die Arbeiten sind in einem Exemplar zu senden an:

Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg
Geschäftsstelle
Rosenstein 1
70191 Stuttgart

Die Verleihung des Preises erfolgt bei der Hauptversammlung der Gesellschaft im Herbst 2025.

5. Über die Verteilung und Aufteilung des Preises entscheidet der Vorstand der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg unter Mitwirkung des Spenders. Bei Dissertationen kann ein Gutachten des Betreuers angefordert werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
6. Preisgekrönte Arbeiten sollen in den Jahreshften der Gesellschaft für Naturkunde in Württemberg in gekürzter Fassung veröffentlicht werden. Die Einreichung der Arbeit setzt das Einverständnis voraus, im Falle einer Preisverleihung eine gekürzte Fassung bis zur Hauptversammlung der Gesellschaft (Preisverleihung) im Herbst 2025 beim Schriftleiter der Jahreshfte einzureichen.

Für den Vorstand:
gez.: Dr. Klaus Rehfeld